

Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für Regenwasserzisternen

Stadt Meppen
Fachbereich Tiefbau
Markt 43
49716 Meppen

1. Antragstellende

Name, Vorname _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Bankverbindung (IBAN) _____

Kontoinhaber _____

2. Der Antrag bezieht sich auf folgendes Objekt im Stadtgebiet Meppen

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

3. Wohnraumverhältnisse

- Eigentümerin / Eigentümer
- Mieterin / Mieter
- Ja, es liegt eine Einverständniserklärung der Eigentümerin / des Eigentümers vor.
- Vertretung einer Wohnungseigentümergeinschaft
- Ja, es liegt ein bestandskräftiger Beschluss der Wohnungseigentümergeinschaft / eine bevollmächtigte Vertretung vor.

4. Angaben zum Vorhaben

Datum des Angebotes /
des Kostenvoranschlages

Ausgaben für den Kauf der Regenwas-
serzisterne

€

Die Regenwasserzisterne verfügt über ein Fassungsvermögen von mindestens 4m³ und ist an die Dachentwässerung des Wohngebäudes anzuschließen.

5. Technische Erklärung des Antragstellenden

Hinweis: Gemäß der Förderrichtlinie kann die Förderung mit anderen Fördermitteln kombiniert werden. Für diese weiteren Fördermittel ist jeweils ein eigener Antrag bei der zuständigen Stelle einzureichen.

Werden weitere Förderprogramme genutzt?

- nein ja, bitte angeben:

Förderhöhe:

€

6. Dem Antrag sind folgende Unterlagen beizufügen

- Legitimationsnachweis (Kopie des Personalausweises)
- Angebot / Kostenvoranschlag der Maßnahme
- Gegebenenfalls eine Einverständniserklärung der Eigentümerin / des Eigentümers
- Gegebenenfalls ein bestandskräftiger Beschluss der Wohnungseigentümergeinschaft

7. Erklärung des Antragstellenden

Ich versichere, dass mir die Richtlinie der Stadt Meppen zur Förderung von Regenwasserzisternen in der aktuell gültigen Fassung bekannt ist.

Ich versichere, dass mit den oben angegebenen Maßnahmen zur Installation einer Regenwasserzisterne, für die ein Zuschuss beantragt wird, noch nicht begonnen wurde und vor Erteilung des Bewilligungsbescheides auch nicht begonnen wird. Als Maßnahmenbeginn zählt die Vergabe bzw. der Abschluss von Lieferungs- oder Leistungsverträgen. Angebotsabfragen, Planungsleistungen und Genehmigungsverfahren vor Erlass des Bewilligungsbescheides sind zulässig.

Mir ist bekannt, dass maximal eine Anlage pro Antragstellerin und Antragsteller und Grundstück gefördert wird. Förderfähig sind Neuanlagen, die im Stadtgebiet Meppen installiert werden sollen.

Mir ist bekannt, dass die Maßnahme innerhalb von 12 Monaten ab Datum des Bewilligungsbescheides umgesetzt und die Auszahlung unter Einreichung vollständiger Unterlagen angefordert werden muss.

Mir ist bekannt, dass der beantragte Zuschuss eine Subvention gemäß § 264 Strafgesetzbuch darstellt. Ein Rechtsanspruch auf Gewährung der Förderung besteht nicht.

Ich habe die auf der Homepage der Stadt Meppen (<https://www.meppen.de>) zusammen mit den Antragsdokumenten zur Verfügung gestellten Datenschutzhinweise der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zum Umgang mit den personenbezogenen Daten des Antragstellenden und zu seinen Rechten zur Kenntnis genommen.

Datum

Unterschrift des / der Antragstellenden